Neues Jahr - neues Leben

Predigt vom 30. Dezember 2007 in Effretikon

Einleitung

Jesus Christus spricht:

ICH LEBE und IHR sollt auch LEBEN!

Wir sind im Leben gefordert. In 34 Stunden klopft das neue Jahr schon an unsere Tür. Wie wird es wohl werden? Was wird es Neues bringen? Schönes? Schwieriges?

Dann trägt man oft noch einiges aus dem vergangenen Jahr in das neue hinüber: Unerledigtes, Aufgeschobenes, Vergessenes, Dringendes und Unnötiges.

Was wird das Jahr 2008 mit sich bringen. Eines wird es sicherlich mit sich bringen:

366mal (Schaltjahr!) Morgens aus dem Bett kriechen, aber hoffentlich auch 366mal müde, entspannt, glücklich ins Bett fallen

Dies alles natürlich unter dem einem grossen Vorbehalt: Wenn Jesus Christus nicht wiederkommt. Alle anderen Prognosen bezüglich des neuen Jahres sind mit grösster Vorsicht zu treffen.

Schon Mark Twain schrieb:

Vor Prognosen soll man sich unbedingt hüten, vor allem vor solchen über die Zukunft.

Oder in einer moderneren Fassung:

Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen.¹

Somit **wird in dieser Predigt** auch nicht über die Zukunft gemutmasst oder lamentiert. Wir halten uns da lieber an einem handfesten Text fest. Ein Text, der uns sagt, was im heute, sowie im Jahr 2008 genau gleich sein wird. Etwas, dass sich nicht ändern wird. Und dies gibt Hoffnung, Halt und Schutz.

Wir begeben uns in den Abend vor der Kreuzigung von Jesus Christus. Wir schreiben das Jahr 33. Jesus befindet sich im aufgeheizten Klima von Jerusalem. Er weiss, dass ihm der schwerste Gang noch bevorsteht.

Aus der letzten grossen uns überlieferten Rede stammt die **Jahreslosung 2008**. Zum besseren Verständnis werde wir ich umliegenden Verse aus lesen.

Textlesung: Johannes 14,18-19

Neues Jahr – neues Leben

Es gibt mehr Leben, als dieses irdische Leben.

Das neue Leben steht unter speziellem Schutz

Das neue Leben wird von Jesus Christus garantiert.

¹ An dieser Stelle erzähle ich einige Zitate aus Mintzberg „Strategy Safary“ Seite 85 über falsche Voraussagen in Wirtschaft und Politik.

Neues Jahr – neues Leben

I. Es gibt mehr Leben als dieses irdische Leben

Damit spreche ich nicht **ausserirdisches Leben** an. Natürlich gibt es ausserirdisches Leben. Es gibt diese unsichtbare – geistige – Welt mit Engeln und Dämonen. Dieses Welt wirkt auch auf **unsere irdische Welt**.

Es gibt jedoch kein ausserirdisches Leben irgendwo in den Galaxien.

Es gibt **mehr Leben als dieses irdische Leben** – dies sagt uns Jesus Christus, der spricht:

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Was für ein Leben spricht Jesus hier an? Es geht nicht um die irdische Existenz. Man darf nicht hineinlesen:

Weil ich **existiere**, werdet auch ihr existieren. Schliesslich haben die Jünger existiert, bevor sie Jesus kennen lernten. Auch nach seinem Tod, sowie auch in der Übergangszeit zwischen **Tod und Auferstehung** sind sie keineswegs gestorben.

Jesus spricht von einem anderen Leben. Er spricht etwas Grösseres an.

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Was ist Leben? Praktisch kennt es jeder von uns, aber wir können es schlecht in Worten weitergeben. Es gibt **unterschiedliches Leben** auf unserem Planeten.

Ein Christbaum lebt – im Wald, er wächst, wird geschnitten und stirbt. Dies ist eine Art von Leben, die ganze Natur lebt. Bäume wachsen, Rosen treiben dann im Frühling wieder aus. Da ist Leben.

Dann gibt es eine andere Art von Leben: Die **gesamte Tierwelt**. Dir und mir schon viel ähnlicher als das Leben eines Christbaums oder Salats. Als Menschen gibt es dieses „fleischliche“ Leben. **Das Herz pumpt**, die Lungen atmen – am Leben!

Dann existiert noch eine weitere Art von Leben. Dieses Leben macht die Bibel immer wieder zum Thema. Jesus Christus spricht immer wieder davon. Was ist die Folge: Frauen und Männer folgen ihm in Massen.

Es ist uns bewusst, dass es mehr gibt als das irdische Leben. - „Dieser Mensch hat gar nicht wirklich gelebt!“ diese Aussage offenbart deutlich, dass es einfach mehr gibt.

Dieses **Leben ist nicht sofort** sichtbar. Es ist wie ein Geheimnis - das Geheimnis Gottes. In der Heiligen Schrift wird uns geschildert, wie dieses Leben verloren gegangen ist. In 1. Mose 2,16-17 wird berichtet:

Und Gott, der HERR, gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens darfst du essen; aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen, davon darfst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon isst, mußt du sterben!

Adam und Eva haben nicht **aufgehört zu existieren**. Sie haben nach dem Sündenfall weitergelebt! Dabei hat doch Gott angedroht:

denn an dem Tag, da du davon isst, mußt du sterben!

Es ist auch etwas gestorben. Das wirkliche Leben, diese nahe Gemeinschaft mit Gott ging zu Ende. Ein **entsetzlicher Bruch** ist geschehen. Die Beziehung zwischen Mensch und Gott ist zerbrochen. Unter diesem Bruch leidet, jeder, jede Frau bis in unsere Tage hinein. Das wirklich ETWAS gestorben ist, sieht man daran, dass sich anschliessend die beiden

Menschen vor Gott verstecken.

Neues Leben gibt es nur von Gott. Es ist sein Geschenk. In 1. Johannes 5,11-13:

Und dies ist das Zeugnis: daß Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohn.

Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht.

Dies habe ich euch geschrieben, damit ihr wißt, daß ihr ewiges Leben habt, die ihr an den Namen des Sohnes Gottes glaubt.

Heute! – nicht erst im Himmel – jetzt möglich – bis in Ewigkeit – unvergänglicher Samen!

Das Leben finden wir bei Jesus Christus. Aus diesem Grund kann er sagen:

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Das Leben mit Jesus Christus ist beinahe nicht zu beschreiben. Es ist ein geistliches Geheimnis. Dieses Leben hast du von, durch, dank Jesus Christus erhalten. Freue dich! Jubel!

Es gibt mehr Leben als dieses irdische Leben

Neues Jahr – neues Leben

II. Das neue Leben steht unter speziellem Schutz

Jesus verspricht, dass unser geistliches Leben von ihm geschützt wird.

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

In diesem Vers ist eine **Verheissung** zu finden. Das „werdet leben“ steht im Futur, in der Zukunftsform. Es ist die Verheissung, dass unser Leben auch in Zukunft kein Ende haben wird.

Diese Zukunft ist jedoch an Jesus gebunden. Bei ihm steht in der Gegenwart „weil ich lebe“ und im Futur dann „werdet auch ihr leben“.

„Die Existenz Jesu geht also jenseits des Todes weiter. Das »ich lebe« ist sogar zeitlos, so dass es bedeutet: »Ich lebe ewig.«“ (Edition C).

Martin Luther schreibt:

„Er ist die Person, welcher der Tod nicht fressen konnte, ob er ihn wohl nach dem leiblichen Leben tötet“ (Lange 1861:324).

Und es ist eben auch noch viel mehr:

Wer garantiert mir eine tiefes geistliches Leben? Wer garantiert mir eine innere Erfüllung, ein Leben mit Sinn?

Jesus Christus gibt **diese Verheissung**. Er verspricht ein Leben in der Fülle. Ein erfülltes Leben. Er hat schon einiges für dich getan:

Er **stellt dich fehlerlos** vor den himmlischen Vater

Er bringt dir ein **unzerstörbares** Leben. Deine Verbindung mit Jesus Christus ist ewig!

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Jesus ist die Garantie deines geistlichen Lebens.

Es heisst eben nicht: Wenn **dein Glaube stark** ist, dann wirst du leben.

Es heisst eben nicht: Wenn du **makellos** lebst, wirst du leben.

Satan wird dich immer wieder an diesen Punkten attackieren, angreifen. Deine Sicherheit ist nicht dein starker Glaube, dein Talent, dein Bibelwissen, deine Gebete. Deine Sicherheit ist und bleibt Jesus Christus der spricht:

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Wenn dein **geistliches Leben flach** ist, worauf kannst du dann hoffen?

Auf deine Anstrengungen, deine Bemühungen? Wohl kaum. Du kannst auf Jesus Christus hoffen! **Dich ihm immer wieder nahen.**

Weisst du, die scheinbaren Wüstenzeiten sind oft nachträglich die wichtigsten Zeiten unseres Lebens. Gerade wenn du deine innere Leere nicht mehr ausfüllen kannst, dann ist dies meist der Anfang einer viel tieferen Beziehung zu Jesus Christus.

Gerade in schweren Zeiten darfst du wissen: Dein Leben steht unter **einem speziellen Schutz** – unter dem Schutz von Jesus.

Das neue Leben

III. Warum stehst du unter dem Schutz von Jesus Christus?

Aus welchem Grund soll, kann, will Jesus dein geistliches Leben bewahren?

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Weshalb sollten wir unter einem speziellen Schutz stehen? Weshalb, sollten wir dieses Vorrecht besitzen?

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Das kleine Wörtchen „weil“ ist die Begründung. Dieses kleine „weil“ hat eine viele grössere Bedeutung.

weil ich lebe,

Weil Jesus lebt! Diese Worte **bekommen eine besonders grosse** Bedeutung, weil Jesus Christus am Tag nach diesen Worten gestorben ist. Für die Jünger ist eine Welt **zusammengebrochen.**

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Nun ist Jesus ist. Unter elenden Qualen am Kreuz gestorben. Seine Worte sind plötzlich Schall und Rauch. **Drei Tage lang haben sie nichts mehr** verstanden. Dann kommt die Auferstehung. Jesus Christus lebt!

weil ich lebe, werdet auch ihr leben.

Dies hat nun eine ganz neue Bedeutung.

Jesus Christus hat **sein kostbares** Blut vergossen. Er hat am Kreuz für deine und meine Schuld bezahlt.

Weil Jesus lebt, aus diesem Grund verändert sich alles. Diese kleine Wörtchen „weil“ macht alles neu.

Ein Mensch ist errettet, weil Christus ihn gerettet hat. Ein Mensch bleibt errettet, weil Christus

für ihn lebt. Er lebt für dich!

In der **Menschheitsgeschichte** hat viele grosse geistige, sowie moralische Lehrer gegeben: **Sokrates, Konfuzius, Buddha, Mohammed**. Diese alle haben eine Gemeinsamkeit: Sie sind alle tot.

Ihre Nachfolger können ihre **Ideen lesen**, sich bemühen, sie auszuführen, aber sie können diese Lehrer nicht als ihre **täglichen Begleiter** haben.

Jesus ist am Leben. Er **ist von den Toten** auferstanden. Dies bedeutet, daß er mit dir auf Schritt und Tritt auf deiner **Lebensreise** dabei sein kann.

Er lebt damit du leben kannst. Er ist nicht sinnlos am Kreuz gestorben.

Du unter dem Schutz von Jesus Christus wenn er für dich gestorben ist. Mit dieser Hoffnung darfst du in das neue Jahr hinein gehen.

Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen.

Es werden wohl mit Bestimmtheit nicht alle deine Wünsche erfüllt, aber Jesus Christus wird derselbe bleiben, bis in alle Ewigkeit.

Neues Jahr – neues Leben

- I. **Es gibt mehr Leben, als dieses irdische Leben.**
- II. **Das neue Leben steht unter speziellem Schutz**
- III. **Das neue Leben wird von Jesus Christus garantiert.**

Abschliessen will ich mit einer Geschichte:

Im **April des Jahres 2000** geschieht in Japan ein Autounfall. Ein Mann stirbt beim Unfall. Die Polizei kommt, um den toten Körper zu untersuchen. Zeugen sagen aus, dass sie den Fussgänger erkannt haben. Trotz der **Verletzungen die** den Körper des toten Mannes verunstalten. Er ist ein 60 Jahre alter **ortsansässiger Schiffsbauer**.

Seine Familie wird verständigt. Ein Schwager kommt zur Unfallstelle und **identifiziert den Verunglückten**. "Ja", er sagte, "Das ist er. Das ist mein Schwager".

Er bringt die **tragischen Nachrichten** zur Familie zurück. Es wird telefoniert. Die Familie versammelt an diesem Nachmittag bei Haus der Witwe. Es herrscht Trauer: **leises Weinen**, das Umarmen, das Teilen von Erinnerungen, das **Planen der Abdankung**.

Dann öffnet sich die Tür. Der Schiffsbauer kehrt von seinem Spaziergang zurück und wundert sich über den Besuch der gesamten Verwandtschaft.

Es ist **keine Totenaufstehung** geschehen. Es ist eine falsche Identifizierung geschehen. Der Mann beim Autounfall ist nicht der Mann, den

sie glaubten, daß er es war.

Die Familie rief anschliessend die Polizei an, teilten mit: Dass sie die Leiche noch einmal identifizieren sollten, , weil der "tote Mann" gerade in ihrem Wohnzimmer umher laufe.

Eines **wäre interessant gewesen**: In diesem Wohnzimmer dabei zu sein, um die Änderung mit eigenen Augen zu sehen, die über die Familie kommt, als sie ihren Mann, Verwandten Freund, erkannten, den man doch für tot gehalten hat: **von Tränen der Trauer** zu Trauer der Freude, von Niedergeschlagenheit zu tiefer Freude, von Trauer zum Tanzen.²

Jesus Christus spricht:

ICH LEBE und IHR sollt auch LEBEN!

Amen

Quellen

Lange, J. P., 1861: Das Evangelium des Johannes. 2. Auflage.

Spurgeon, Charles, 1871: Life in Christ [<http://www.biblebb.com> / Stand: 29. Dezember 2007]

² Quelle: http://www.sermoncentral.com/print_friendly.asp?ContributorID=&SermonID=67430 [Stand : 29. Dezember 2007]